

P R E S S E M I T T E I L U N G

Es fehlt an Blutkonserven im Raum Osnabrück

Am 26. Januar 2009 laden das Marienhospital Osnabrück und der DRK-Blutspendedienst NSTOB zum Blutspenden ein.

Osnabrück, 22. Januar 2009

In der Region Osnabrück herrscht aktuell ein Mangel an Blutkonserven. Laut Dr. Michael Heins, Chefarzt des Instituts für Laboratoriumsmedizin der Niels-Stensen-Kliniken und Leiter des DRK-Blutdepots Osnabrück/Emsland, „ist die Spendenbereitschaft in der Bevölkerung über die vergangenen Feiertage dramatisch zurückgegangen“.

„Dies hatte zur Folge, dass bei der Versorgung aller unserer Krankenhäuser mit Erythrozytenkonzentraten nun Engpässe aufgetreten sind. Daher haben wir mit dem DRK-Blutspendedienst nach Lösungsmöglichkeiten gesucht und kurzfristig einen Blutspendetermin im Marienhospital Osnabrück festgelegt.“

„Wir laden alle engagierten Personen am 26. Januar von 10 bis 16 Uhr zum Blutspenden ein“, so Dr. Michael Heins. Gespendet werden kann im Marienhospital Osnabrück (Raum Ansgar neben der Cafeteria) in der Bischofstraße 1. Chefkoch Wilfried Sandkämper kümmert sich höchst persönlich um das leibliche Wohl der Blutspenderinnen und -spender. Zur Stärkung wird allen Teilnehmenden nach der Blutspende ein leckerer Imbiss bereitstehen, welcher von Chefkoch Wilfried Sandkämper liebevoll zubereit wird.

Grundsätzlich kann jeder Erwachsene zwischen 18 und 68 Jahren an der Blutspende teilnehmen. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Mitbringen sollten die Spender ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis. Zu beachten ist, dass zwischen zwei Blutspenden ein Mindestabstand von 56 Tagen (acht Wochen) liegen muss.

Detaillierte Informationen zur Blutspende sowie zu den aktuellen Blutspendeterminen sind unter der kostenlosen Spender-Hotline 0800 – 11 949 11 erhältlich oder im Internet unter der Adresse www.blutspende-nstob.de abrufbar.

**Abdruck frei, Belegexemplar erbeten
247 Wörter, 1.891 Zeichen mit Leerzeichen**

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.pr4you.de/pressefaecher/drk>

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:

(1) DRK-Blutspendedienst NSTOB

Herr Thomas Bischoff

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Oldenburg und Bremen g.G.m.b.H.
Eldagsener Straße 38
D-31830 Springe

Telefon: +49 (0) 5041 7 72 – 273
Fax: +49 (0) 5041 7 72 – 208
E-Mail: thomas.bischoff@bsd-nstob.de
Internet: www.blutspende-nstob.de

(2) PR-Agentur PR4YOU

Herr Holger Ballwanz, Herr Marko Homann

PR-Agentur PR4YOU
Schonensche Straße 43
D-13189 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99
E-Mail: presse@pr4you.de
Internet: www.pr4you.de